

	DIN EN 61386-21 (VDE 0605 Teil 21)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE
ICS 29.120.10 Ersatzvermerk siehe unten Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen — Teil 21: Besondere Anforderungen für starre Elektroinstallationsrohrsysteme (IEC 61386-21:2002); Deutsche Fassung EN 61386-21:2004 Conduit systems for cable management — Part 21: Particular requirements — Rigid conduit systems (IEC 61386-21:2002); German version EN 61386-21:2004 Systèmes de conduits pour installations électriques — Partie 21: Règles particulières — Systèmes de conduits rigides (CEI 61386-21:2002); Version allemande EN 61386-21:2004 Ersatzvermerk Ersatz für DIN EN 50086-2-1 (VDE 0605 Teil 2-1):1995-12 DIN EN 50086-2-1 Berichtigung 1 (VDE 0605 Teil 2-1 Berichtigung 1):2000-04 Siehe jedoch Beginn der Gültigkeit Gesamtumfang 17 Seiten DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE		

DIN EN 61386-21 (VDE 0605 Teil 21):2004-08

Beginn der Gültigkeit

Die von CENELEC am 2003-09-23 angenommene EN 61386-21 gilt als DIN-Norm ab 2004-08-01.

Daneben dürfen [DIN EN 50086-2-1 \(VDE 0605 Teil 2-1\):1995-12](#) und [DIN EN 50086-2-1 Berichtigung 1 \(VDE 0605 Teil 2-1 Berichtigung 1\):2000-04](#) noch bis 2008-06-30 angewendet werden.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 61386-21 (VDE 0605 Teil 21):2003-07.

Für die vorliegende Norm ist das nationale Arbeitsgremium UK 543.2 „Führungssysteme für Kabel und Leitungen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 23 „Electrical accessories“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zum Jahr 2006 unverändert bleiben soll. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Änderungen

Gegenüber [DIN EN 50086-2-1 \(VDE 0605 Teil 2-1\):1995-12](#) und [DIN EN 50086-2-1 Berichtigung 1 \(VDE 0605 Teil 2-1 Berichtigung 1\):2000-04](#) wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Referenzdokument von EN 50086-1 auf IEC 61386-1 geändert.
- b) Abschnitt 14 überarbeitet.

Frühere Ausgaben

[DIN VDE 0605 \(VDE 0605\):1982-04](#)

[DIN EN 50086-2-1 \(VDE 0605 Teil 2-1\):1995-12](#)

[DIN EN 50086-2-1 Berichtigung 1 \(VDE 0605 Teil 2-1 Berichtigung 1\):2000-04](#)

Deutsche Fassung

**Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen
Teil 21: Besondere Anforderungen für starre Elektroinstallationsrohrsysteme
(IEC 61386-21:2002)**

Conduit systems for cable management
Part 21: Particular requirements — Rigid
conduit systems
(IEC 61386-21:2002)

Systèmes de conduits pour installations
électriques
Partie 21: Règles particulières — Systèmes de
conduits rigides
(CEI 61386-21:2002)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2003-09-23 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, Slowenien, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

© 2004 CENELEC — Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 61386-21:2004 D



Documents
Document Sharing Hub

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm IEC 61386-21:2002, ausgearbeitet von dem SC 23A „Cable management systems“ des IEC TC 23 „Electrical accessories“ wurde dem Einstufigen Annahmeverfahren unterzogen und von CENELEC am 2003-09-23 als EN 61386-21 angenommen.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 50086-2-1:1995 + Corrigendum Februar 2001 + A11:1998 + A11:1998/Corrigendum Februar 2001.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2004-10-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2008-06-30

Dieser Teil 21, der die besonderen Anforderungen für starre Elektroinstallationsrohrsysteme enthält, ist in Zusammenhang mit EN 61386-1:2004 anzuwenden.

Dieser Teil 21 ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte in **EN 61386-1**. Wird ein bestimmter Abschnitt oder Unterabschnitt von Teil 1 in diesem Teil 21 nicht erwähnt, so gilt dieser Abschnitt oder Unterabschnitt, soweit er zutrifft. Wird in diesem Teil 21 „Ergänzung“, „Änderung“ oder „Ersatz“ angegeben, so gilt der im Teil 1 entsprechend angepasste Text.

Abschnitte, Tabellen und Bilder, die zusätzlich zu denen im Teil 1 sind, werden mit 101 beginnend nummeriert. Zusätzliche Anhänge werden mit den Buchstaben AA, BB usw. bezeichnet;

Ein Elektroinstallationsrohrsystem, dass dieser Norm entspricht, wird als sicher für den Betrieb erachtet, wenn es in Übereinstimmung mit den nationalen Verkabelungsvorschriften ist und die Anweisungen des Herstellers sowie die Elektroinstallationsrohrklassifizierung erfüllt.

In dieser Norm werden folgende Schriftarten verwendet:

- Anforderungen: in Normalschrift;
- *Prüfungen: in Kursivschrift;*
- Anmerkungen: in Kleinschrift.

Die Anhänge ZAA und ZBB wurden von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 61386-21:2002 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	2
Anerkennungsnotiz	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Allgemeine Anforderungen	4
5 Allgemeine Prüfbedingungen	4
6 Klassifizierung.....	4
7 Kennzeichnung und Dokumentation	4
8 Maße.....	5
9 Aufbau	6
10 Mechanische Eigenschaften.....	6
11 Elektrische Eigenschaften	8
12 Thermische Eigenschaften	8
13 Brandgefahren	8
14 Äußere Einflüsse	8
15 Elektromagnetische Verträglichkeit	8
Anhang A (normativ) Klassifizierungscode für Elektroinstallationsrohrsysteme.....	13
Anhang B (normativ) Bestimmung der Werkstoffdicke	13
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	13
Anhang ZAA (normativ) Besondere nationale Bedingungen.....	14
Anhang ZBB (informativ) A-Abweichungen	15
 Bilder	
Bild 101 – Biegeprüfgerät für Metallrohre und Rohre in Gemischtbauweise.....	9
Bild 102 – Lehre zur Prüfung des Mindestinnendurchmessers nach der Biege-, Kollaps- und Wärmebeständigkeitsprüfung.....	10
Bild 103 – Biegeprüfgerät für Nichtmetallrohre und Rohre in Gemischtbauweise	11
Bild 104 – Anordnung für die Kollapsprüfung	12
 Tabellen	
Tabelle 101 – Gewindelängen	5
Tabelle 102 – Maximale Öffnungsdurchmesser und Mindesteinstecktiefen	5

1 Anwendungsbereich

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ergänzung:

Dieser Teil von IEC 61386 legt die Anforderungen für starre Elektroinstallationsrohrsysteme fest.

2 Normative Verweisungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

3 Begriffe

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

4 Allgemeine Anforderungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

5 Allgemeine Prüfbedingungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

6 Klassifizierung

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

6.1.1.1, 6.1.2.1, 6.1.3.2, 6.1.3.3, 6.1.3.4 und 6.1.5.1 gelten nicht.

ANMERKUNG Starre Elektroinstallationsrohrsysteme nach 6.1.1.2 und 6.1.2.2 und Klassifikation 1X von 6.2.1, Tabelle 1 sind in Frankreich nicht zulässig.

7 Kennzeichnung und Dokumentation

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ergänzung:

7.1.101 Das Rohr muss nach 7.1, in gleichen Abständen von vorzugsweise 1 m, aber nicht mehr als 3 m, wenigstens einmal entlang seiner Länge gekennzeichnet sein.

Die Prüfung erfolgt durch Besichtigung.

7.1.102 Der Hersteller muss für das System den Mindestinnendurchmesser und die Klassifizierung nach Abschnitt 6 dokumentieren.

Die Prüfung erfolgt durch Besichtigung.